

# Pressemitteilung

30. April 2019

## Teile der Kötzing-Gruppe stellen Insolvenzanträge

- Vier Gesellschaften und rund 30 Mitarbeiter betroffen
- Geschäftsbetrieb läuft ohne Einschränkungen weiter
- Ziel des Verfahrens ist eine dauerhafte Sanierung der Gesellschaften
- Amtsgericht Neubrandenburg bestellt Stefan Ludwig von Schultze & Braun zum vorläufigen Insolvenzverwalter

**Neubrandenburg/Nordhausen/Quedlinburg.** Vier Gesellschaften der Kötzing-Gruppe mit Hauptsitz in Neubrandenburg haben Insolvenzantrag gestellt. Dabei handelt es sich im Einzelnen um die Lubricol Deutschland GmbH, die Südharzer Mineralöl Vertrieb Nordhausen GmbH, die HOEFE Harzer Öle und Fette Energie GmbH sowie die Spedition Kötzing GmbH. Hauptvertriebsgebiet der Gesellschaften für Produkte wie Kraftstoffe, Diesel, AdBlue, Heizöl, Pellets, Schmierstoffe und Zubehör sowie Tankanlagen und Transporte mit Tankwagen ist der Großraum Harz, hier insbesondere das Gebiet Nordhausen, Blankenburg und Quedlinburg, bis nach Sachsen.

Weitere Gesellschaften der Gruppe sind von diesen Insolvenzverfahren nicht betroffen. Der Geschäftsbetrieb läuft ungeachtet der Verfahren in der gesamten Gruppe ohne Einschränkungen weiter.

Die Löhne und Gehälter der rund 30 betroffenen Mitarbeiter sind bis einschließlich Juni abgesichert. Das Amtsgericht Neubrandenburg bestellte den erfahrenen Rechtsanwalt Stefan Ludwig von Schultze & Braun zum vorläufigen Insolvenzverwalter.

Ludwig verschafft sich derzeit einen Überblick über die wirtschaftliche Situation der vier Gesellschaften und prüft Sanierungsoptionen. Vorrangiges Ziel des vorläufigen Insolvenzverwalters ist es, den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren. „Hierfür werden wir mit allen Beteiligten schnellstmöglich Gespräche führen“, erklärt Ludwig. „Wir wollen das vorläufige Insolvenzverfahren nutzen, um die Weichen für eine erfolgreiche und dauerhafte Sanierung der betroffenen Gesellschaften zu stellen.“ Priorität habe der Erhalt der Arbeitsplätze und des Standortes.

Ludwig zeigt sich zuversichtlich, dass eine Sanierung gelingen kann. „Die Gesellschaften sind aufgrund extrem hoher Forderungsausfälle in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten. Das Geschäftsmodell im Kern aber funktioniert. Es handelt sich bei der gesamten Kötzing-Gruppe um ein traditionsreiches Familienunternehmen, das bereits seit fast 30 Jahren am Markt agiert.“

# Pressemitteilung



## Pressekontakt:

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer

Mail: [ISchorlemmer@schultze-braun.de](mailto:ISchorlemmer@schultze-braun.de),

Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: [www.schultze-braun.de/newsroom](http://www.schultze-braun.de/newsroom)

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:



## Über Schultze & Braun

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung von Unternehmen in der Krise. Mit rund 700 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und im europäischen Ausland vereint Schultze & Braun als einer der wenigen Anbieter juristischen und betriebswirtschaftlichen Sachverstand unter einem Dach. Schultze & Braun unterstützt Unternehmen regional, national und international in allen Sanierungs- und Restrukturierungsfragen, führt sie durch Krise und Insolvenz oder zeigt, wie sich Insolvenzen vermeiden lassen. Darüber hinaus berät und vertritt Schultze & Braun Mandanten in Fragen der klassischen Unternehmens-, Rechts- und Steuerberatung.